



## Hola España!

### Erste Etappe der CEV Junior WM gemeistert!



**Valencia, Spanien.** Nachdem siegreichen Wochenende in England ging es für Tim Georgi und das Team Freudenberg direkt weiter nach Spanien. Der Saisonauftakt der CEV Junior WM in Valencia stand auf dem Programm. Auf dem 4 Kilometer langen Circuit Ricardo Tormo trifft der 15jährige Berliner erstmalig auf das erstklassige Fahrerfeld. 39 Fahrer, die teilweise in WM-Teams antreten und in dieser Saison um den Einstieg ins MotoGP-Paddock kämpfen wollen.

Bei sonnigen Bedingungen, konnte sich der KTM-Pilot im abschließenden Qualifying bei steigenden Temperaturen auf Platz 21 qualifizieren. Er büßte damit lediglich 1,8 Sekunden auf die Pole-Zeit ein. Damit reihte er sich vor einigen Piloten ein, die bereits einige Jahre Erfahrung in dieser Meisterschaft haben. Im Hinblick auf die deutschsprachige Konkurrenz konnte Tim mit einer Rundenzeit von 1:42:204min die schnellste Runde vorlegen.

Für den Rennsonntag standen zwei Wertungsläufe der CEV Junior WM an. In der Mittagssonne on Valencia wurde die ersten 16 Runden der Moto3™-Saison gestartet. Nach dem die Ampel auf Grün schaltete, kam Tim sehr gut ins Rennen. Leider brachte eine Berührung in der ersten Runde etwas Unruhe in die ersten Rennkilometer des Rookies. Im weiteren Rennverlauf konnte er sich aber konstant steigern und seine Rundenzeiten nach und nach verbessern. Am Ende überquerte der amtierende deutsche Moto3-Meister als Achtzehnter die Ziellinie und konnte einen sehr guten Einstand in der Junior WM feiern. Im zweiten Rennen konnte er diese Leistung direkt wiederholen und fuhr nach einem noch besseren Start erneut mit Platz 19 ein gutes Ergebnis ein und konnte sich im vorderen Mittelfeld platzieren.



## Carsten Freudenberg (Teamchef)

„Wir sind sehr zufrieden mit der Leistung von Tim und den Ergebnissen des gesamten Wochenendes. Tim und das Team haben in den Trainings viel gearbeitet, um das richtige Setup zu finden. Am Ende konnten wir uns sogar an die Spitze der Topspeed-Liste der KTM-Piloten und an Platz 3 des gesamten Feldes setzen. Super Arbeit vom Tim und unserer Crew! Und besten Dank an KTM!

Für Tim war es ein sehr lehrreiches Wochenende. Er ist noch jung und es liegt noch einiges vor ihm in dieser Meisterschaft. Dennoch war es ein erster richtig guter Schritt. Darauf werden wir in den nächsten Wochen aufbauen um uns weiter kontinuierlich zu steigern.

Insgesamt können wir nun zufrieden aus Spanien abreisen. In zwei Wochen startet die Superbike IDM auf dem Lausitzring in die neue Saison. Am Lausitzring sind wir wieder mit dem gesamten Team vor Ort. Luca Grünwald wird mit einer Yamaha R1M für uns ins Rennen gehen. Auch Manou Antweiler ist wieder an Bord und möchte in der Moto3 um ein Podium kämpfen.“

## Tim Georgi (Moto3™ GP)



„Das Wochenende war für mich eine ganz neue Erfahrung. Das Leistungsniveau ist hier [CEV Junior WM] auf einem sehr hohen Niveau. In den ersten Sessions musste ich mich erst einmal an Fahrweise und die Aggressivität der WM-Fahrer gewöhnen. Zweikämpfe sind in dieser Klasse durch aus „Kontaktsport“, was ich auch gleich in der ersten Runde des ersten Rennens zu spüren bekommen habe. Aber mit dem 18. und dem 19. Platz bin ich absolut zu frieden. Vielen Dank an mein Team, die mich wieder einmal grandios unterstützt haben.“



[www.racingteam-freudenberg.de](http://www.racingteam-freudenberg.de)

Team Freudenberg

Teamchef: Michael & Carsten Freudenberg

Pressesprecher: Sven Jänicke

Pressekontakt: [socialmedia \(at\) freudenberg-biw.de](mailto:socialmedia@freudenberg-biw.de)

Sie erhalten diese Pressemitteilung weil sie sich für den News-Service des Team Freudenberg registriert haben. Sollten Sie keine News mehr wünschen, können Sie sich [hier](#) per Email abmelden.

Vielen Dank an unsere Partner für die Unterstützung bei diesem Projekt:

